WSV-DJK e.V.1963 RASTBÜCHL

BSV Bayerischer Skiverband - www.bsv-ski.de

Der Bayerische Skiverband und WSV-DJK Rastbüchl laden herzlich ein

zum

Bayerischen Schülercup 2022

Skisprung und Nordische Kombination

Samstag, 14. Januar 2023

in Rastbüchl/Breitenberg

WSV-DJK e.V.1963 RASTBÜCHL

BSV Bayerischer Skiverband - www.bsv-ski.de

Veranstalter	Bayerischer Skiverband e.V.
Durchführender Verein	WSV-DJK Rastbüchl e.V
Veranstaltungsort	Baptist-Kitzlinger-Schanze Rastbüchl D-94139 Breitenberg, Hirschenbergweg 18
Wettkampfart	Skisprung & Nordische Kombination
Bestimmungen	gemäß DWO und Reglement Bayerncup 2022/23
Wettkampfleiter	Margit Uhrmann
Rennleiter	Werner Hellauer
Schanzenchef	Werner Reischl
Weitenmessung/ Auswertung	Peter Kindermann, Robert Gruber
Sanitätswesen	BRK Breitenberg
Jury	Rennleiter: Werner Hellauer BSV-Trainer: Axel Malcher Trainer vor Ort: Tobias Kinateder
Startberechtigt	Sportler des Bayerischen Skiverbandes
Startgeld	6,- EUR
Meldungen	Online: www.rennmeldung.de
Meldeschluss	**Mittwoch, 11. Januar 2023,** bis 12.00 Uhr
Siegerehrung	Nach Beendigung des Wettkampfes
Auskunft/Kontakt	Tobias Kinateder, Tel. +49 / 160 / 98 15 37 68
Haftung	Haftungsausschluss des durchführenden Vereins für Schäden und Unfälle jeglicher Art. Auf die Versicherungspflicht wird hingewiesen.
Datenschutzerklärung	Es kommt die Datenschutzerklärung vom WSV-DJK Rastbüchl zur Anwendung (https://www.wsv-djk-rastbuechl.de/datenschutzerklaerung/)

Margit Uhrmann

WSV-DJK Rastbüchl e.V.
Margit Uhrmann, 1. Vorsitzende

WSV-DJK e.V.1963 RASTBÜCHL

BSV Bayerischer Skiverband - www.bsv-ski.de

Programm/Zeitplan

Freitag, 13.01.23	Freies Training nach Anmeldung	
Samstag, 14.01.23		
8.30 Uhr	Startnummernausgabe und Jurybesprechung	
9.00 Uhr	Probedurchgang K35	
	Wettkampf K35	S11 m/w und jünger (>=2012)
		S12 m/w (Jg. 2011)
im Anschluss	Probedurchgang K74	
	Wettkampf K74	S13 m/w (Jg. 2010)
		S14/15 m/w (Jg. 2009-2008)
		J16 m/w (Jg. 2007 und älter)
13.50 Uhr	Startnummernausgabe	
14.00 Uhr	1,25 km	S11 w und jünger
14.10 Uhr	1,25 km	S11 m und jünger
14.20 Uhr	2,5 km	S12 w
14.35 Uhr	2,5 km	S12 m
14.50 Uhr	2,5 km	S13 w
15.05 Uhr	2,5 km	S13 m
15.20 Uhr	3,75 km	S14/15/J16 w und älter
15.45 Uhr	5 km	S14/15/J16 m und älter
im Anschluss	Siegerehrung	

Bayerischer Skiverband e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93 | 80992 München | Tel.: +49(0)89 15702-325 | info@bsv-ski.de

Reglement

BAYERNCUP

2021 / 2022

Nordische Kombination

Skispringen

Bayerischer Skiverband - www.bsv-ski.de

FASZINATION WINTERSPORT

Bayerischer Skiverband e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93 | 80992 München | Tel.: +49(0)89 15702-325 | info@bsv-ski.de

Reglement

1. Allgemeine Bestimmungen

Die Wettbewerbe werden nach den Bestimmungen der DWO, in enger Anlehnung an das Reglement des Deutschen Schülercups **und** nach eigenem Reglement durchgeführt.

2. Klasseneinteilung und Schanzengrößen

Bayerncup 2021-2022 - Zuteilung der Schanzengrößen

BUBEN							
Klasse	Jahrgang	Haselbach	Bischofsgrün	Rastbüchl	Berchtesgaden	Partenkirchen	Oberstdorf
S11 u.j.	≥ 2011	**K 30**	**K 30**	**K 35**	**K 27**	**K43**	**K 37**
S12	2010	**K 50**	**K 30**	**K 35**	**K 27**	**K 43**	**K 37**
S13	2009	**K 50**	**K 64**	**K 74**	**K 62**	**K 43**	**K 56**
S14/15	2008/2007	**K 50**	**K 64**	**K 74**	**K 62**	**K 80**	**K 56**
MÄDCHEN							
Klasse	Jahrgang	Haselbach	Bischofsgrün	Rastbüchl	Berchtesgaden	Partenkirchen	Oberstdorf
S11 u.j.	≥ 2011	**K 30**	**K 30**	**K 35**	**K 27**	**K 43**	**K 37**
S12	2010	**K 30**	**K 30**	**K 35**	**K 27**	**K 43**	**K 37**
S13	2009	**K 50**	**K 64**	**K 74**	**K 62**	**K 43**	**K 56**
S14 /15/J16	2008/2007 /2006	**K 50**	**K 64**	**K 74**	**K 62**	**K 80**	**K 56**

Es gilt ein Meterwert von 2,4 Punkten auf allen Schanzen!

Bayerischer Skiverband e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93 | 80992 München | Tel.: +49(0)89 15702-325 | info@bsv-ski.de

3. Allgemeine Durchführungsbestimmungen

3.1 Die durchführenden Vereine erstellen eine eigene Ausschreibung für den Bayerncup – Wettbewerb. Sie dürfen hier eigene Sponsoren verwenden, müssen diesbezüglich aber Rücksprache halten mit dem stellvertretenden Geschäftsführer Dominik Feldmann (dominik.feldmann@bsv-ski.de, ☎ 089 15702298)

3.2 Die Ausschreibungen für die **jeweiligen Veranstaltungen sollten möglichst sechs Wochen vor Wettkampftermin** in der Geschäftsstelle sowie beim Wettkampfbeauftragten Michael Dreher, michael.dreher@bsv-ski.de, ☎ 0151 46401046 zur Verteilung eingegangen sein. ***siehe Punkt 8!***

3.3 Änderungen

Werden im Einzelnen hinsichtlich der Durchführung der Wettbewerbe Absprachen mit dem Wettkampfbeauftragten des Bayerncups getroffen, sind diese einzuhalten. Änderungen sind nur nach erneuter Absprache im Einvernehmen möglich. Verlegungen, Programmänderungen und Absagen sind umgehend dem Wettkampfbeauftragten Michael Dreher sowie der BSV-Geschäftsstelle zu melden.

3.4 Jury

Die Jury bilden ein BSV Trainer, der Rennleiter sowie ein Vereinstrainer.
Die Jury wird bereits in der Ausschreibung, die durch die durchführenden Vereine erstellt wird aufgeführt. (vorherige Rücksprache mit den entsprechenden Personen).

3.5 **Absagen** müssen bis spätestens Donnerstag 11 Uhr erfolgen und in der Geschäftsstelle des BSV bekannt gegeben werden: ☎ 089 15702 325; Fax: 089 155961; E-Mail: info@bsv-ski.de

3.6 **Das Nenngeld** bei Wettkämpfen des Bayerncups beträgt einheitlich **€ 6.-**
Damit kann ein Aktiver im Spezialspringen **und** der Nordischen Kombination bzw. den alpinen Fahrformen an den Start gehen.
Das Nenngeld wird per SEPA Lastschriftverfahren über das Online Meldesystem abgewickelt.

3.7 **Siegerehrungen** werden bei jedem Wettkampf vom veranstaltenden Verein durchgeführt.
Zudem gibt es eine Gesamtsiegerehrung.

3.8 **Meldung bis Mittwoch 12 Uhr nur online unter www.rennmeldung.de**
Nachmeldungen sind nicht möglich!
Die Meldeliste wird den Vereinen am Donnerstag zur Überprüfung zugeschickt.
Bei der Überprüfung sollten auch die NK Vermerke auf der Liste überprüft werden!

Ein Doppelstart große / kleine Schanze an einem Wettkampftag ist nicht möglich!

Auch **nicht** auf kleiner Schanze NK - Wertung und großer Schanze Spezialsprungwertung!

Im neuen Meldesystem können nur Sportler mit aktueller Racecardnummer erfasst werden.

3.9 **Trainer – Jury Besprechung.** Zwischen Training und Wettkampf findet eine kurze Besprechung der Jury mit den Trainern statt. Bei schwierigen Bedingungen kann kurzfristig eine Besprechung vor dem Training angesetzt werden.

3.10 Der durchführende Verein ist dafür verantwortlich, dass die Kampfrichter rechtzeitig und vollzählig an den Wettkampfstätten sind.

Der durchführende Verein ist dafür verantwortlich, dass die medizinische Absicherung gewährleistet ist.

Pressearbeit:

- Bei der Siegerehrung sollte immer die Pokal-/Medaillenübergabe fotografiert werden.
- Mind. 10 Action-Fotos pro Veranstaltung machen, und dabei darauf achten, dass die Werbematerialien so oft wie möglich zu erkennen sind.
- Wenn möglich von den drei Erstplatzierten je ein Einzelbild mit Trophäe und ein Gruppenbild.
- Kurze Berichterstattung über E- Mail an die BSV-Pressestelle – Dominik Feldmann
- dfeldmann@bsv-ski.de
- Die Berichterstattung sollte kurz und prägnant sein, es reichen auch Stichpunkte:
- die drei Erstplatzierten mit Namen und Verein, Wetterbedingungen, Veranstalter und Besonderes.

Sponsoren und Branding bei den BSV Veranstaltungen:

Die Werbemaßnahmen bitte mit dem Sportwart Michael Dreher abklären.

In der BSV Geschäftsstelle sind Werbepakete vorhanden.

➔ BSV Startnummern / BSV Torbogen / Sponsorenbanner

3.11 Startberechtigt sind Sportler des Bayerischen Skiverbandes.

Die Sportler bzw. die Meldenden versichern mit der Meldung die Gültigkeit der aktuellen **Race Card**.

Bayerischer Skiverband e.V.
Georg-Brauchle-Ring 93 | 80992 München | Tel.: +49(0)89 15702-325 | info@bsv-ski.de

4. Besondere Bestimmungen

4.1 Klasseneinteilung, Strecken und Punktewertungen

Bayerncup 2021-22 - Klassen - Strecken - Punkte

Crosslauf / Massenstart

BUBEN					MÄDCHEN				
Klasse	Jahrgang	km*	Pkt/min	sec /Pkt	Klasse	Jahrgang	km*	Pkt/min	sec /Pkt
S11 u.j.	≥ 2011	**1,25**	40	1,500000	**S11 u.j.**	≥ 2011	**1,25**	40	1,500000
S12	2010	**2,5**	28	2,142857	**S12**	2010	**2,5**	28	2,142857
S13	2009	**2,5**	28	2,142857	**S13**	2009	**2,5**	28	2,142857
S14/15	2008/2007	**3,75**	20	3,000000	**S14/15/ J16**	2008/2007/ 2006	**3,75**	20	3,000000

Inliner / Skiroller / SKI

BUBEN					MÄDCHEN				
Klasse	Jahrgang	km*	Pkt/min	sec /Pkt	Klasse	Jahrgang	km*	Pkt/min	sec /Pkt
S11 u.j.	≥ 2011	**1,5**	40	1,500000	**S11 u.j.**	≥ 2011	**1,5**	40	1,500000
S12	2010	**2,5**	28	2,142857	**S12**	2010	**2,5**	28	2,142857
S13	2009	**3,75**	23	2,608696	**S13**	2009	**2,5**	28	2,142857
S14/15	2008/2007	**5**	15	4,00000	**S14/15/ J16**	2008/2007/ 2006	**3,75**	23	2,608696

*** Strecken können bis max. 250 m länger, sein aber nicht kürzer!**

Da die Streckenlängen ohnehin schon eher kurz gewählt worden, sollten sie nicht kürzer sein als angegeben.
wenn sie 200 bis maximal 500 m länger sind ist das in Ordnung.

4.2 Als Rundenlänge werden 750 bis 2500 m empfohlen.

Es ist wünschenswert, die Strecke so abwechslungsreich wie möglich zu gestalten.

Die Wettkämpfe sind mit der aktuellen Version von Winspringen© durchzuführen

4.3 Es gibt in allen Klassen einen Probedurchgang und zwei Wertungsspünge. Der Probedurchgang kann nur entfallen, wenn unmittelbar zuvor ein Training möglich war, oder die Jury in Absprache mit den Trainern das so besprochen hat. (z.B. bei schlechter Witterung).

4.4 Skispringer der jüngeren Klassen können in der nächsthöheren Klasse gemeldet werden.
Die Qualifikation hierfür muss gegeben sein, wofür der jeweilige Trainer verantwortlich ist.
Dies gilt dann für die gesamte Saison.

4.5 In der Klasse S11 und jünger darf jeder Sportler starten, der der entsprechenden Schanzengröße gewachsen ist. Die Verantwortung liegt beim Trainer.

4.6 Bewertung der Sprünge durch die Kampfrichter

4.6.1 Wertung Skispringen mittlere Schanze
(Haselbach K 30, Bischofsgrün K 30, Rastbüchl K 35, Berchtesgaden K 27, Partenkirchen K 43, Oberstdorf K37)

Es gilt die aktuelle DWO, *(somit wird der Flug laut DWO bewertet).*

für die Bewertung der Landung gilt die aktuelle DWO mit folgender Abweichung:
Laut DWO maximaler Punktabzug für die Landung 5 Punkte.
- keine Telemark-Beinstellung (parallele Fußstellung) **mindestens 4** (statt 2) Punkte **Abzug**!
- über K Punkt gilt bereits der Versuch des Telemarkaufsprungs als geglückter Telemarkaufsprung.

(bei verzögerter Weitenübermittlung an die Sprungrichter entscheiden diese selbst, ob der Sprung vor, auf oder über den K-Punkt war. **Diese Entscheidung ist nicht anfechtbar**.)

4.6.2 Wertung Skispringen große Schanze

Es gilt die aktuelle DWO

4.7 Regelung Wettkampfausrüstung

Es gelten die offiziellen FIS - Regeln für Wettkampfausrüstung.

Beim Skispringen sind die FIS zertifizierten Helme für alle Teilnehmer verpflichtend.

Beim Springen sind nur Sprungskier erlaubt. Es besteht Handschuhfplicht beim Skispringen.

Beim NK Lauf (Inliner, Roller, Ski) ist das Tragen einer Laufbrille zum Schutz vor den Stöcken anderer Teilnehmer entsprechend dem Reglement der FIS verpflichtend.

Wettkampfausrüstung Inline-Skates:

Es gelten die offiziellen FIS - Regeln für Wettkampfausrüstung. Für die Läufe mit Inline - Skates gilt :

Es besteht, Helm- und Brillenpflicht sowie Ellbogen- und Knieschutz müssen beim Lauf getragen werden.

Während des Laufes müssen Stöcke benutzt werden. Folgende Bereiche der Inline - Skates werden reglementiert:

1. Anzahl der Rollen: genau 4
2. Länge der Schiene: maximal 30 cm
3. Durchmesser der Rollen maximal 84 mm 4. Achsenabstand der Rollen maximal 95 mm

Die Klassen S11 u.j bis S13 laufen auf Inlinern, die Klassen S14/15 und S14-J16W laufen auf Skirollern.

Der Wettkämpfer ist für die von ihm verwendete Ausrüstung (Ski, Bindung, Schuhe, Anzug usw.) selbst verantwortlich. Er ist verpflichtet zu überprüfen, ob die von ihm verwendete Ausrüstung den Bestimmungen dem DSV Schülercup Reglement und den allgemeinen Sicherheitsbestimmungen entspricht und funktionstauglich ist. Skisprung: Verpflichtend ist die neue Helmregelung der FIS lt. FIS-Reglement für SPEZIFIKATIONEN DER WETTKAMPFAUSRÜSTUNG UND KOMMERZIELLE MARKENZEICHEN, 5. Sturzhelm.

4.8 Zusatzangebot Kleinschanze außerhalb der Bayerncupwertung

Vor allem die Ausrichter der Sommerveranstaltungen können einen zusätzlichen Wettkampf auf der Kleinschanze anbieten, sofern der Ablauf des Bayerncups dadurch nicht beeinträchtigt wird. Die Wertung erfolgt dann natürlich ohne Bayerncupwertung.
Der Wettbewerb auf der Kleinschanze findet nach dem Bayerncupbewerben (Skisprung) statt.
Im Winter könnte es sogar wünschenswert sein, einen solchen Wettkampf anzubieten, wenn z.B. die Schneelage keinen Wettkampf auf der großen Schanze zulässt.
Änderungen dieser Art sollten auf dem kurzen weg mit dem Wettkampfbeauftragten und den Landestrainern rechtzeitig abgeklärt werden.

4.9 Winterwettbewerbe auf Matte / Sommerspur

Sollten es die Schneeverhältnisse nicht zulassen, ist es möglich den Wettbewerb auch auf einer Sommerspur und auch auf Matte durchzuführen. Hierzu ist ebenfalls eine rechtzeitige Rücksprache mit dem Wettkampfbeauftragten und den Landestrainern notwendig.

4.10 Nordische Kombination Lauf und alpine Fahrformen

Im Sommer/Herbst und im Winter kann je ein Wettbewerb als Massenstart durchgeführt werden. Im Sommer wird dies in Haselbach der Crosslauf sein. Im Winter wird es rechtzeitig in der Ausschreibung des jeweiligen Wettkampfes aufgeführt sein.
Im Winter wird beim Bayerncup Wettbewerb Anfang Januar kein Lauf stattfinden. Anstelle des Laufes treten hier die alpinen Fahrformen, die als eigener Wettkampf auch für die Springer durchgeführt wird. Die alpinen Fahrformen werden vorzugsweise beim Bayerncup in Berchtesgaden am Götschen durchgeführt werden.

4.11 Training

Den Vereinen bzw. Gruppen sollte ein freies Training am Freitagnachmittag ab 14 Uhr ermöglicht werden. Die Vereine / Gruppen sollten dies im Vorfeld anmelden bzw. sich mit den Verantwortlichen des durchführenden Vereins absprechen.

5. Gesamtwertung

Beim FINALE des Bayerischen Schülercups, erhalten die ersten 3 der BSC - Gesamtwertung einen speziellen Pokal oder Medaille, o.ä.
Die CUP – Punkteverteilung ist aus der untenstehenden Tabelle ersichtlich.

Streichresultate:

2 Streichresultate bei 4 – 6 ausgetragenen Bayerncup Wettbewerben (incl. alpine Fahrformen)

Bemerkung: mögliche WK SP: 6 ➔ 5 SP + alpine Fahrformen / NK5 ➔ 5 NK + 1 alpine Fahrformen)

1 Streichergebnis bei 3 oder weniger ausgetragenen Bayerncup Wettbewerben

Die **alpinen Fahrformen** stellen einen eigenen Wettbewerb dar, der in voller Punktzahl sowohl beim Skispringen als auch in der Nordischen Kombination in die Gesamtwertung einfließt.

Somit kommt er auch als Streichresultat in Frage.

Punktewertung Bayerischer Schülercup - Skispringen und Nordische Kombination					
Rang	**Punkte**	**Rang**	**Punkte**	**Rang**	**Punkte**
1	50	11	26	21	10
2	45	12	24	22	9
3	42	13	22	23	8
4	40	14	20	24	7
5	38	15	18	25	6
6	36	16	16	26	5
7	34	17	14	27	4
8	32	18	13	28	3
9	30	19	12	29	2
10	28	20	11	30	1

7. Gesamtleitung und Organisation

Die Gesamtleitung für den Bayerncup hat **Michael Dreher,**
michael.dreher@bsv-ski.de ☎ 0151 46401046

7.1 Ansprechpartner vor Ort

Es wird bei jedem Bayerncupwettbewerb Ansprechpartner geben, wenn der Wettkampfbeauftragte selbst nicht vor Ort ist. Dies sind:

Bei Bewerben in den Regionen 1 und 2 Tobias Kinateder, Region 3 Axel Malcher, Region 4 Maximilian Echsler und Region 5 Ralf Schmid

8. Ausschreibung

Die Ausschreibungen für die **jeweiligen Veranstaltungen sollten möglichst sechs Wochen vor Wettkampftermin** in der Geschäftsstelle sowie beim Wettkampfbeauftragten

Michael Dreher, michael.dreher@bsv-ski.de, ☎ 0151 46401046 zur Überprüfung eingegangen sein

Nach der Freigabe durch den Wettkampfbeauftragten müssen diese umgehend bei der Geschäftsstelle des BSV eingehen. Zeitgleich ist die Ausschreibung auch als auf **www.rennmeldung.de** hochzuladen. Auf der

Ausschreibung können eigene Sponsoren platziert werden, sofern sie nicht mit den BSV Sponsoren in Konflikt stehen. Eine Absprache mit dem Verband (W. Weißmüller/D. Feldmann) ist hier notwendig. Sofern vorhanden, sollten auch die BSV Sponsoren sichtbar sein, sowie das BSV Logo. Sofern der BSV die Gestaltung der Titelseite vorgibt, ist diese zu verwenden. (Musterausschreibung). Die Verteilung der Ausschreibung sollte in Dateiform (PDF) per E- Mail erfolgen.

Alle Ausschreibungen müssen folgende Formulierungen bezüglich der Haftung und des Datenschutzes beinhalten.

Haftung:

1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren, sowie diese zu akzeptieren, weiter darüber informiert zu sein, dass sie, insoweit bei der Ausübung der von ihnen gewählten Skidisziplin Schaden an Leib oder Leben erleiden können. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres
individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu bewältigen, und sich zudem verpflichtet auf von ihnen erkannte Sicherheitsmängel hinzuweisen. Durch ihren Start bringen sie zum einen die Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen. Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

Datenschutz:
Datenschutzerklärung für Sportveranstaltungen/Wettkämpfe

1. Wir, der [Vereinsname und Anschrift], vertreten durch den Vorstand, sind für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Alle Ihre Anträge, Anregungen und Fragen richten Sie bitte an: [Email - Adresse des Vereins] oder an die o.g. Anschrift.
2. Bei der Anmeldung zu der Sportveranstaltung [Bezeichung, Wettkampfort und Datum] erheben wir folgende Datenkategorien bzw. folgende personenbezogene Daten von Ihnen: Personenstammdaten (Vornamen, Nachnamen, Jahrgang, ggf. Staatsangehörigkeit, Vereinszugehörigkeit) und Kontaktdaten (Telefonnummer, Email - Adresse) von Ihnen unmittelbar oder von Ihrem Landesverband, wenn Sie sich über diesen anmelden oder von diesem bei uns gemeldet werden.

3. Ihre Daten werden verarbeitet, um den Sportveranstaltungsvertrag, dessen Vertragspartei Sie sind, zu erfüllen. Dazu ist erforderlich, Sie zu identifizieren, um die Einzahlung der Startgebühr, Ihre Startberechtigung und das Bestehen des Versicherungsschutzes zu überprüfen und Sie ggf. für Rückfragen zu kontaktieren, Ihnen eine Startnummer zuzuweisen, den Einlass, den Wettkampf, das Begleitprogramm, die Unterbringung und/oder Verpflegung sowie weitere veranstaltungsbezogeneDienstleistungen zu organisieren und durchzuführen. Zur Veröffentlichung von Ergebnislisten und Vornahme von Siegerehrungen werden nur Ihre Personenstammdaten (Vor- und Nachnamen, Jahrgang) und Ihre Vereinszugehörigkeit veröffentlicht. Rechtsgrundlage dieser Verarbeitung ist Art. 6 I 1 lit. b DSGVO. Zur Förderung unserer Vereinszwecke, zur Berichterstattung in Vereinsmedien, in der Presse, im Rundfunk oder im Internet oder aus wirtschaftlichen oder ideellen Interessen des Sportveranstalters und/oder Sportverbände kann die Verarbeitung Ihrer Personenstammdaten oder von Foto-/Videoaufnahmen von Ihnen bei der Teilnahme an der o.g. Veranstaltung, gem. Art. 6 I 1 lit. f DSGVO erforderlich sein.
4. Ihre personenbezogenen Daten werden von unseren Auftragnehmern verarbeitet und ggf. an Hotels und Reiseveranstalter, ggf. Landesverbände, an den Deutschen Skiverband e.V., an Versicherungen, Behörden, Presseorgane und ggf. an den Sportveranstalter weitergegeben. Wir übermitteln Ihre Daten weder in Drittländer noch an internationale Organisationen.
5. Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald der Zweck der Speicherung entfallen ist und keine Aufbewahrungspflichten (u.a. Regelverjährung für vertragliche Ansprüche gem. § 195 BGB, 3 Jahre; Aufbewahrung von Rechnungen, 10 Jahre) bestehen.
6. Sie haben das Recht, von uns jederzeit Auskunft gem. Art. 15 DSGVO zu verlangen über die zu Ihnen bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten sowie zu deren Herkunft, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die diese Daten weitergegeben oder offengelegt werden, den Zweck der Speicherung und Verarbeitung, die geplante Speicherdauer und die von uns durchgeführten automatisierten Entscheidungsfindungen. Des Weiteren haben Sie das Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) oder einen Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DSGVO) und das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO). Ferner haben Sie ein Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO). Zuständig ist [Landesbeauftragter für den Datenschutz] oder eine für ihren Wohnsitz zuständige Aufsichtsbehörde. Wir verzichten bewusst auf automatisierte Entscheidungsfindung.
7. Die Bereitstellung Ihrer oben genannten personenbezogenen Daten ist für den Vertragsschluss erforderlich. Im Fall der Nichtbereitstellung Ihrer Daten ist die Wettkampfteilnahme nicht möglich.

9. Haftung

Für eine ausreichende Versicherung der Teilnehmer ist der meldende Verein verantwortlich.

Der Veranstalter und der durchführende Verein übernehmen gegenüber Wettkämpfern und Dritten keinerlei Haftung!

9.1. Risikobeurteilung und Eigenverantwortlichkeit der Teilnehmer:

In der DSV-Aktiven Erklärung für den Erhalt ihres Startpasses (Race Card) haben die Teilnehmer detailliert erklärt Kenntnis zu haben von den wettkampfspezifischen Risiken und Gefahren sowie diese zu akzeptieren. Schließlich haben sie sich verpflichtet eine eigene Risikobeurteilung dahingehend vorzunehmen, ob sie auf Grund ihres individuellen Könnens sich zutrauen die Schwierigkeiten der Strecke bzw. Anlage sicher zu

bewältigen und sich zudem verpflichtet Geeignetheit der Strecke zum Ausdruck sowie zum anderen deren Anforderungen gewachsen zu sein. Zudem haben sie in der Aktiven Erklärung ausdrücklich bestätigt für das von ihnen verwendete Material selbst verantwortlich zu sein. Diese Erklärungen sind gerade auch für diesen Wettkampf verbindlich.

9.2. Verschulden des Organisators und seiner Erfüllungsgehilfen:

Der Teilnehmer am Wettkampf akzeptiert, wenn er im Wettkampf einen Schaden erleidet und der Meinung ist, den zuständigen Organisator bzw. dessen Erfüllungsgehilfen treffe hierfür ein Verschulden, dass diese im Hinblick auf Sachschäden nur bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit haften. Diese Erklärung gilt auch für den Rechtsnachfolger des Athleten. Der Teilnehmer erklärt sich weiter bereit sich mit den jeweiligen Wettkampfbestimmungen vertraut zu machen.
Wenn durch seine Teilnahme am Wettkampf ein Dritter Schaden erleidet, akzeptiert er, dass eine eventuelle Haftung allein ihn treffen kann. Es dient deshalb seinem eigenen Interesse, ausreichend Versicherungsschutz zu haben.

10. Hinweise zur Wettkampfdurchführung (Vorschlag/Beispiel)

Es ist wünschenswert, den Wettkampf (Sprung und Lauf) an **einem Tag** durchzuführen.
Von Trainerseite wird hier der Samstag als Wettkampftag favorisiert. Hierfür sprechen viele gute Gründe.
Der Freitagnachmittag sollte dem freien Training vorbehalten sein (siehe 4.11). Vieles spricht dafür die Sprungbewerbe auf der großen Schanze zu beginnen, ist jedoch kein Muss.

möglicher Zeitplan:

Vorschlag Zeitplan für Bayerncupwettbewerb		
Freitags	**ab 14 Uhr**	freies Training Sprung und Lauf
Samstags	08 45	Jurytreffen mit Trainern
	09 00	Probedurchgang große Schanze
	anschließend	2 Wertungssprünge
	anschließend	Probe- und Wertungssprünge mittlere Schanze
	Mittagspause	*(Möglichkeit regionaler WK Minischanze)*
	ab ca. 14 30	NK Läufe; beginnend mit S11 u.j.
	bis ca. **17 Uhr**	Abschluss der Siegerehrungen

Ausnahme BC mit alpinen Fahrformen: Sprung Samstagnachmittag / alpine Fahrformen Sonntagvormittag.

Der Bayerische Skiverband lädt recht herzlich zu dieser Wettkampfserie ein.

Michael Dreher
Sportwart SP/NK
Wettkampfbeauftragter Bayerncup